



Der Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems

Am ersten Sonntag im Oktober

Wichtige Fakten über den Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems

WORUM GEHT ES ?

Der **Internationale Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems**, ins Leben gerufen mit der Unterstützung von ÜBER 1200 geistlichen Leitern aus allen verschiedenen christlichen Gruppen und allen Kulturkreisen der Erde, wird *jährlich am ersten Sonntag im Oktober* abgehalten.

Wir rufen auf zur kraftvollen, leidenschaftlichen, gut informierten, weltweiten Fürbitte für die Pläne und Ziele Gottes für Jerusalem und alle seine Bewohner. Diese weltweite Gebetsinitiative fällt zeitlich zusammen mit dem jüdischen Feiertag Jom Kippur und bildet daher den in der Kirchengeschichte einzigartigen Versuch, eine Verbindung zwischen dem christlichen Kirchenkalender und dem biblischen jüdischen Kalender herzustellen.

Die Leitung dieser weltweiten Gebetsinitiative teilen sich **Dr. Jack Hayford** (Präsident der Foursquare Church und Kanzler des King's College & Seminary) und **Pastor Robert Stearns** (Gründer und Direktor von Eagles' Wings Ministries).

WANN FINDET ES STATT ?

Der Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems findet jedes Jahr am ersten Sonntag im Oktober statt, in zeitlicher Nähe zum Jom-Kippur-Fest. *Dieses Jahr – 2012 – fällt er auf den 7. Oktober.*

WER NIMMT DARAN TEIL ?

- Millionen von Christen aus allen verschiedenen christlichen Gruppierungen, Kulturen und aus allen Generationen, von den großen Gemeinden in den Weltstädten bis hin zu den kleinen Stammesgemeinden in Afrika und sogar Untergrund-Gemeinden in moslemischen Ländern.
- Im Jahr 2011 nahmen fast 175 Nationen teil – **einschließlich der Untergrund-Gemeinden in 7 moslemischen Ländern** – und in diesem Jahr, 2012, vertrauen wir darauf, dass durch Gottes Gnade sogar noch mehr Nationen am Gebet für den Frieden Jerusalems teilnehmen werden.

WIE BEGEHEN WIR DIESEN BESONDEREN TAG ?

- *In erster Linie sollte das Gebet für den Frieden Jerusalems am 7. Oktober Bestandteil des Gottesdienstes in den örtlichen Gemeinden sein. Die Teilnahme einer Ortsgemeinde am Tag des Gebets kann z.B. ganz einfach geschehen, indem das Gemeinde-Informationsblatt über den Tag des Gebets in das Gottesdienstprogramm eingelegt wird und indem die Predigt sowie eine Zeit des Gebets diesem Thema am 7. Oktober gewidmet werden. Dabei kann die einzelne Gemeinde sich zeitlich und umfänglich ganz nach ihren eigenen Vorstellungen engagieren. Die Hauptsache ist, dass sich alle verschiedenen Kirchen und Gemeinden in all ihren unterschiedlichen Gottesdiensten in ganz Deutschland den vielen Christen weltweit im Gebet für den Frieden Jerusalems anschließen, wie sehr sich auch ihre Ansichten und ihr Verständnis für diese wichtige Angelegenheit unterscheiden mögen. In einigen Städten, Bundesländern und Ländern finden auch überörtliche Treffen statt, um – zusätzlich zu den Gottesdiensten in den Ortsgemeinden – die Einheit der Christen im Gebet für den Frieden Jerusalems und seiner Bewohner auszudrücken.*
- *Außerdem wird es am 7. Oktober in Jerusalem eine besondere Veranstaltung zum Tag des Gebets geben, an der geistliche Leiter aus aller Welt sowie israelische Würdenträger teilnehmen werden und die live auf God TV in über 200 Länder übertragen werden wird.*
- *Des Weiteren wird die Organisation "Greater Calling" (www.greatercalling.org) eine telefonische 24-Stunden-Gebetskonferenz anbieten, bei der Menschen aus aller Welt und jeder Zeitzone in einem virtuellen Gebetsraum anrufen können und so zusammen über das Telefon für die vielen Nöte dieser Region und der Völker, die dort leben, beten werden.*

WIE BEKOMME ICH MEHR INFORMATIONEN ?

Besuchen Sie www.daytopray.com oder www.tagdesgebets.de für folgende Materialien:

- Übersetzungen von Infomaterial, Flyern, Predigten, etc. über den Tag des Gebets auf vielen verschiedenen Sprachen kann dort heruntergeladen und/oder ausgedruckt werden. Vom letzten Jahr stellen wir Material in 29 verschiedenen Sprachen auf unserer Webseite bereit und wir werden die Übersetzungen für 2012 aktualisieren und ausweiten.
- Ebenso bieten wir Kinderprogramme über den Tag des Gebets für die Altersgruppen 3 - 5 Jahre und 6 – 12 Jahre sowie für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren zum Herunterladen an. Diese bestehen aus Lehrmaterial, Bastelanleitungen, Malbuchseiten, und Gebetskarten.
- Außerdem ist ein Tag-des-Gebets Jugendprogramm für Teenager in Planung, das einen Ablaufplan für den Gottesdienst, eine Botschaft, einen Sketch sowie ein Video und Musik beinhaltet und auch bald zum Herunterladen bereitstehen wird.
- Ansagen für den Gottesdienst im Audio- und Videoformat
- Presseveröffentlichungen
- Eine Liste der weltweiten Leiter, die unseren Aufruf zum Gebet unterstützen
- Eine Liste der regionalen, landesweiten und internationalen Koordinatoren, die dabei helfen, Gläubige für diese Gebetsbewegung zu mobilisieren sowie ihre Kontaktdaten für Fragen aller Art.

- Weiterhin kann auf unserer Webseite Informations- und Lehrmaterial bestellt werden, um das Thema in der Gemeinde, im Haus- oder Bibelkreis zu vertiefen oder die Feier am 7. Oktober weiter auszugestalten.
- Fotos und Berichte aus den vergangenen Jahren
- Geschichte des Tags des Gebets für den Frieden Jerusalems

Gern steht Ihnen das Eagles` Wings Büro bei Fragen telefonisch zur Verfügung unter 0721-821 00 55 oder per E-Mail an **info@eagleswings.de**

WIE KANN ICH MICH ENGAGIEREN ?

Sie können mit dem Koordinator Ihrer Region, Ihres Bundeslandes oder Landes über unsere Webseite per E-mail Kontakt aufnehmen, indem sie auf den Link neben ihrem Namen klicken.

Falls Ihr Land, Ihr Bundesland oder Ihre Region noch keinen Koordinator hat, können Sie auch über die Webseiten www.daytopray.com und www.tagdesgebets.de Kontakt mit uns aufnehmen oder unser Büro anrufen unter 0721-821 00 55.

BEDEUTET FÜR DEN FRIEDEN JERUSALEMS ZU BETEN, DASS ICH GEGEN ARABER UND PALESTINENSER BIN?

Gott sieht nicht die Person an; er liebt jeden gleichermaßen. Er hat einen Erlösungsplan für die Nachkommen Isaaks und die Nachkommen Ismaels. Wenn wir für den Frieden Jerusalems beten, beten wir für ALLE Völker, die dort wohnen. Die Sehnsucht unseres Herzens ist es, die Erfüllung des Wortes Gottes zu sehen. Wir wollen sehen, wie die Mauer der Trennung zwischen Jude und Araber zerbrochen wird (Eph. 2,14), wie Einheit, Liebe und Wertschätzung für einander sowie Gottes ganzer Friede und Segen auf dem Land und seinen Menschen ruhen.

WARUM SOLL ICH FÜR DEN FRIEDEN JERUSALEMS BETEN ?

- **1. Mose 12, 3** – *Als der Herr den Bund mit Abraham schließt, sagt er: "Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden." Die Geschichte zeigt ganz deutlich, dass die Nationen und Leiter, die Israel und das jüdische Volk gesegnet haben, wiederum von Gott gesegnet wurden und das die, die das jüdische Volk und sein Heiliges Land verflucht haben, selbst zum Gegenstand von Gottes Zorn geworden sind.*
- **Gott inspirierte die Autoren der Bibel dazu, all jene, die ihm folgen, aufzufordern: "Betet für den Frieden Jerusalems: es möge denen wohlgehen, die dich lieben." (Psalm 122,6).**
- **Jerusalem – und das Land Israel – ist die einzige Demokratie (mit Religionsfreiheit und Rechten für alle Menschen und Geschlechter) in einem Meer von 22 arabischen nicht-**

demokratischen Nationen. Israel, Amerika und Deutschland verteidigen die gleichen Werte und Freiheiten gegen den gleichen gemeinsamen Feind - den radikalen Islamismus.

- **Wir schulden dem jüdischen Volk Dankbarkeit für das Fundament unseres christlichen Glaubens und seinen enorm großen Beitrag zum Fortschritt der Gesellschaft durch medizinische, landwirtschaftliche und technologische Errungenschaften.**
- **Es ist die Verantwortung der Kirche, mit allen Menschen, die Teil des Bundes mit Gott sind, dafür einzustehen, dass Israel wiederhergestellt wird und Gottes Wille im Land geschieht. Es ist die Verantwortung eines jeden Christen, Gottes prophetisches Wort an die Juden zu erfüllen, ein jeder in seiner Generation.**
- **In der Kirchengeschichte sind viele Verfolgungen des jüdischen Volkes geschehen – Dinge, die im Namen Christi, aber nicht in seinem Sinne und der Art seines Wesens gemäß getan wurden. Wir haben zu unseren Lebzeiten die Verantwortung, das richtig zu machen, was unsere christlichen Vorfahren verkehrt gemacht haben, indem wir aktiv für den Segen Gottes auf diesem Land und seinen Menschen beten.**